

1387. Herr Freiherr v. Houwald, Landsyndikus, Ritter ic. auf Neuhaus bei Lübben.
1388. — Christian Traugott Gottsch, Buchhändler in Lübben.
1389. Die J. D. Schöpffische Buchhandlung in Bittau.
1390. Herr Freiherr von Herzberg auf Heudenwalde u. Permsdorf. Webel.
1391. — von Wulffert, Inspector der Domschule in Reval. Eggers.
1392. — G. von Brevern, Ehständ. Ritterschafst-Secretair in Reval. Eggers.
1393. — Georg Eggers, Buchhändler in Reval. Eggers.
1394. — R. von Bleski in Reval. Eggers.
1395. — Georg Hayessen, Particulier in Barel a. d. Jade. Behrens.
1396. — Johann Wilhelm Carl Wesche, Buchdruckereibesitzer, ebendas. ebend.
1397. — Burdach, Geh. Medizinal-Rath, Ritter ic. in Königsberg in Pr. Bornträger.
1398. Frau Gräfin Dohna zu Dönhoffstedt.
1399. Herr Louis Regidi in Königsberg. Gräse & unz.
1400. — F. Sneege, Med. Dr. in Copenhagen. Sofe & Dillen.
1401. — L. Fabritius de Tengnagel, ebend. Sofe & Dillen.
1402. — J. A. Blom, ebend. Sofe & Dillen.
1403. — Eduard Gottschalk, ebend. Sofe & Dillen.
1404. — R. Gerson, ebend. Sofe & Dillen.
1405. — F. W. Dissen, Kön. Hof-Musikalienhändler, ebend. Sofe & Dillen.
1406. — S. A. Benda, Kaufmann u. Premier-Lieutenant a. D. in Berlin. Trautwein.
1407. Frau Gräfin Bernstorff-Gyldensteen, geb. Gräfin Kielmannsegge in Hamburg. Perthes-W. & M.
1408. Herr W. Einhorn, Buchhändler in Leipzig.
1409. — H. F. Müller, Buch- und Kunsthändler in Wien.
1410. Die Horvath'sche Buchhandlung in Potsdam.
1411. Herr Johann Ritter von Hanisch und Greifenenthal in Lemberg. Mühl u. Sohn.
1412. — Oswald Menkes, der Rechte Doct., Landes- und Gerichts-Advocat in Gallizien. Mühl u. Sohn.
1413. — Leo Kolischer, der Rechte Doct., Landes- u. Gerichts-Advocat in Gallizien. Mühl u. Sohn.
1414. — G. E. F. Schulze sen., Buchhändler u. Buchdrucker in Celle. Pfeiffer.
1415. Ihre Durchlaucht Prinzess Caroline zu Schaumburg-Lippe. Hofbuch. in R.
1416. Frau Ober-Regierungsräthin Ulrica Auguste Scharfenort in Liegnitz. Reisner.
1417. Herr Gutsbesitzer Zimmer auf Vorhaus.
1418. — August Schnitzler, Seitengewehrfabrikant u. Kaufmann in Solingen. Pfeiffer.
1419. — Peter Knecht, Inhaber einer Waffensabrik in Solingen und einer Stahl- und Eisengießerei in Knechtshütte a. d. Ruhr. Pfeiffer.
1420. Die lithographische Anstalt von Pfeiffer u. Koenen in Solingen. Pfeiffer.
1421. Herr Arthur Luge in Halle. Kümmel's S. W.
1422. — Joseph Ludwig Seif, Particulier u. Stadtgerichts-Assessor in Dresden. Grimmer.
1423. — Pfarrer H. Rosery in Legden. Niese in G.

[5082.] An die verehrten Mitglieder des Vereins zur Unterstützung hilfbedürftiger Buchhändler in Deutschland.

Zur Michaelis-Messe d. J. werden statutenmäßig die Beiträge für das Jahr 1839 gezahlt, ich ersuche Sie deshalb ergebenst, Ihren Commissionair gefälligst zu beauftragen, die Quittung bei Herrn G. Kummer gegen Zahlung des gütigst gezeichneten Beitrags in Empfang nehmen zu lassen.

Berlin, den 22. Septbr. 1839.

George Cropius, Cassirer.

[5083.] **Wahlzettel**

aller neuen Erscheinungen erbitten wir uns stets schnell pr. Post, damit wir recht zeitig das Erbetene erhalten können.

Auch wünschen wir von Taschenbüchern für 1840 gleich nach Erscheinen 2. und nach Werth 4 Exemplare, geb. à Cond. zu erhalten. Coesfeld, 13. Aug. 1839.

Niese'sche Buchhandlung.

[5084.] Ferd. Förderer in Billingen erbittet sich à Cond.: 2 Taschenbücher pr. 1840.

[5085.] **Unverlangt keine Nova!**

Ich ersuche die Herren Verleger, unverlangte Zusendungen von Novis an mich gefälligst zu unterlassen; — dagegen erbitte ich mir zeitig durch Herrn Joh. Ambr. Barth die betr. Wahlzettel und Prospekte, nach welchen ich meinen Bedarf wählen werde.

Frankenhäusen, 14. Sept. 1839.

Günther Bleichrodt.

[5086.] Von heute besorgt unsere Commissionen in Leipzig

Herr Georg Wigan

und ersuchen wir, alles für uns Bestimmte durch dessen Vermittlung uns zu übersenden.

Nördlingen, 20. Sept. 1839.

C. S. Beck'sche Buchhandlung.

[5087.] **Handlungs-Verkauf.**

In einer der größten Städte Nord-Deutschlands, die sich auch besonders vortheilhaft zum Betrieb des Sortiment-Buchhandels eignet, soll der fast durchgehends gangbare Verlag einer Handlung, besonderer Verhältnisse halber, für einen sehr geringen Preis verkauft werden.

Etwaige Interessenten erhalten auf Anfrage unter der Adresse B. P. H. nähere Auskunft durch die Redaction dieses Blattes.

[5088.] **Verkauf einer Buchhandlung.**

Das seit einer Reihe von Jahren alhier unter der Firma: „Literarisches Museum“ bestehende Verlagsgeschäft, mit welchem ein Journalisticum und eine Leihbibliothek verbunden ist, und über dessen vortheilhafte Rentabilität die nöthigen Nachweisungen bereit liegen, soll eingetretener Verhältnisse halber aus freier Hand von dem Unterzeichneten verkauft werden, der auf diesfallige Anfragen die nöthigen Mittheilungen machen wird. Leipzig, den 21. Septbr. 1839.

Dr. Kormann, Brühl. 513.

[5089.] **Verkaufs-Anzeige.**

In Berlin ist eine Verlags-Buchhandlung nebst Druckerei größern Umfanges, Familienverhältnisse halber zu verkaufen. —

Reellen und zahlungsfähigen Käufern wird auf Anfragen (sub rubra: S. in B.) welche man an die Redaction dieses Blattes gelangen lassen wolle, die bündigste Auskunft ertheilt werden.